



Antrag auf Registrierung in der Datenbank Klauenpfleger

Name: _____

Straße; PLZ; Ort: _____

Tel.; Mobil; Fax: _____

Email; Internetadresse: _____

Land; Bundesland: _____

Stand der Ausbildung¹⁾

- Eigenbestand staatl. geprüfter Klauenpfleger
 staatl. geprüfter Fachagrarwirt Klauenpflege Instrukteur/Ausbilder
 Prüfer

Tierärztliche Ausbildung¹⁾

- Veterinäringenieur Rind Tierarzt
 Fachtierarzt Rind

Ausbildungseinrichtung:

.....

Ich beantrage die Aufnahme meiner Daten in die Datenbank der DLG. Mit der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten²⁾ bin ich einverstanden:

- Name, Vorname PLZ, Ort Tel./Mobil/Fax.-Nr.
 E-Mail Firma

.....

Datum, Ort

Unterschrift

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben:

.....

Datum, Ort

Unterschrift

¹⁾ bitte Bescheinigung beifügen

²⁾ bitte ankreuzen



Allgemeine Hinweise, Nutzungsbedingungen

Allgemeine Hinweise

Die Datenbank registrierter Klauenpfleger der DLG ist ein Verzeichnis ausgebildeter Klauenpfleger. In die Datenbank aufgenommen werden ausschließlich geprüfte Klauenpfleger, Fachagrarwirte der Klauenpflege, Instruktoren und Prüfer sowie Tierärzte mit fachlichem Schwerpunkt in der Klauenpflege. Für die Neuaufnahme in die Datenbank ist der Antrag auf Registrierung vollständig auszufüllen und mit den erforderlichen Unterlagen an die DLG zu schicken. Die Aufnahme in die Datenbank wird von der DLG und dem DLG-Ausschuss für Klauenpflege und -hygiene geprüft und durchgeführt. Die Registrierung und Aufnahme in die Datenbank ist kostenpflichtig. Die Aufnahmegebühr beträgt einmalig EUR 70,- zzgl. Mehrwertsteuer.

Nutzungsbedingungen

für http://www.dlg.org/datenbank_klauenpfleger.html

Geschäftsadresse:
DLG e.V.
(Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.)
Eschborner Landstraße 122
D-60489 Frankfurt

Hauptgeschäftsführer: Dr. Reinhard Grandke

Ust-IDNr. DE 114 23 49 05
Vereinsregister Frankfurt/Main Registernummer 5030

1. Geltungsbereich

Geltungsbereich dieser Geschäftsbedingungen ist das Internet-Angebot http://www.dlg.org/datenbank_klauenpfleger.html. Für jeglichen Schriftverkehr gilt die o.g. Geschäftsadresse.

2. Gegenstand und Leistungsbeschreibung

Gegenstand ist ein Dienstvertrag für die Nutzung des Internetangebots „Datenbank Klauenpfleger“ im Rahmen einer ASP-Dienstleistung (Application-Service-Providing). Hierbei erwirbt der Kunde die Dienstleistung in Form eines Nutzungsrechts an einer von der DLG bereitgestellten Internetanwendung unter http://www.dlg.org/datenbank_klauenpfleger.html und den darin enthaltenen Daten für betriebliche Zwecke.

Die Nutzungsgebühr ist sofort nach Rechnungserhalt, ohne Abzug, zu bezahlen. Im Falle eines Zahlungsverzuges ist DLG berechtigt, dem Kunden die eigenen Kreditkosten in Rechnung zu stellen.

3. Laufzeit

Der Dienstvertrag läuft auf unbestimmte Zeit. Die Nutzungsgebühren werden einmalig bei Registrierung fällig. Dazu erhält der Kunde eine Rechnung. Beide Parteien können ohne Angabe von Gründen das



Vertragsverhältnis kündigen. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

5. Technische Leistungsstörungen

Ist die Erbringung der vertragsgemäßen technischen Leistungen durch Umstände gestört, die im Verantwortungsbereich der DLG liegen, so muss der Nutzer, um gegebenenfalls sofort oder später Ansprüche zu erheben, dies gegenüber der DLG rügen; zunächst ausgebliebene oder fehlerhafte Leistungen werden dann erbracht bzw. korrigiert. Erbringt die DLG eine Leistung auch nach Ablauf einer angemessenen Frist nach berechtigter Rüge nicht vertragsgemäß, so kann der Nutzer von dem Vertrag zurücktreten; in dem Fall wird der gegebenenfalls bereits abgebuchte Betrag dem Nutzer wieder gutgeschrieben.

Die DLG garantiert dem Nutzer eine Verfügbarkeit der Anwendung im Internet von 97% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich der DLG bzw. dem Internet-Zugangsprouder liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.) über das Internet nicht zu erreichen ist. Die DLG kann den Zugang zu den Leistungen beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern. Schadensersatzansprüche aufgrund von Störungen der Verfügbarkeit werden ausdrücklich ausgeschlossen.

6. Haftungsausschluss

Nach dem Stand der Technik ist es nicht möglich, Software so zu erstellen, dass sie in allen Anwendungsvarianten und Kombinationen fehlerfrei arbeitet. Gegenstand des Vertrages ist daher eine Anwendung, die im Sinne der Programmbeschreibung und Bedienungsanleitung grundsätzlich brauchbar ist. Aus diesen Gründen übernimmt die DLG keinerlei Haftung für die Fehlerfreiheit der Anwendung und eventueller dadurch entstandener Schäden. Insbesondere übernimmt DLG keine Gewähr, dass die Anwendung den Anforderungen und Zwecken des Kunden genügt. DLG haftet nicht für mittelbare Schäden oder für Folgeschäden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn. Verantwortung für die richtige Wahl und die Folgen der Anwendung, sowie der damit beabsichtigten Resultate trägt allein der Kunde. Über den Leistungsumfang der Anwendung kann sich der Kunde vor der Bestellung in der Demo-Version informieren.

7. Datenschutz

Die DLG weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik, nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, dass die DLG die auf dem Webserver gespeicherten Daten aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Es obliegt dem Kunden, seinen PC bzw. seine Zugangsdaten vor Unbefugten zu schützen und das Passwort regelmäßig zu ändern.

8. Leistungsänderung

Die DLG behält sich vor, die Anwendung nach eigenem Ermessen weiterzuentwickeln oder zu verändern. Sie wird dies dem Nutzer auf http://www.dlg.org/datenbank_klauenpfleger.html online mitteilen. Die DLG ist berechtigt, die Entgelte nach Ablauf eines Nutzungszeitraums zu verändern. Eine Preiserhöhung bedarf der Zustimmung des Kunden. Sie gilt als erteilt, sofern der Kunde nicht binnen 4 Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht.

9. Eigentumsvorbehalt

Die Daten der Datenbank Klauenpfleger sind Eigentum der DLG. Das Kopieren und Exportieren der Daten in externe Anwendungen bedarf der Zustimmung der DLG. Die Nutzung der Datenbank zum Zwecke der



kommerziellen Weiterverwertung der Daten ist im Rahmen der allgemeinen Nutzungsbedingungen nicht gestattet. Eine Einspeisung in Software, Online-Dienste oder andere elektronische Anwendungen, die nicht nur dem angemeldeten Nutzer zur Verfügung stehen, ist nicht erlaubt.

10. Widerrufsrecht

Gemäß BGB hat der Kunde das Recht innerhalb von 14 Tagen nach schriftlicher, telefonischer oder elektronischer Bestellung, diese zu widerrufen. Die Widerrufsfrist wird durch eine rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung gewahrt. Sie bedarf der Schriftform, welche auch durch Telefax gewahrt ist. Im Falle eines Widerrufs wird der Zugang des Kunden und alle gespeicherten Daten gelöscht. Dieses Widerrufsrecht entfällt, sofern eine Nutzung der Datenbank (z.B. Recherche) erfolgt ist.

11. Schlussbestimmungen

Erfüllungsort ist Frankfurt; Gerichtsstand für beide Teile in jeder Höhe ist das Amtsgericht Frankfurt/Main. Auf die vorliegende Vereinbarung findet ausschließlich deutsches materielles Recht Anwendung. Die Anwendung des Abkommens über den internationalen Kauf von Waren (CISG) wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Stand 14.3.2011